



**BERNER
TIERSCHUTZ**



Missratenes

Abschuss-Gesetz

27. September 2020

Nein

Der Berner Tierschutz empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern ein NEIN zum überarbeiteten Bundesgesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel. Was im Zusammenhang mit diesem Gesetz Schutz genannt wird, ist einfach nur zynisch!

Gemäss der Abstimmungsvorlage bedeutet Schutz, dass

- Vom Aussterben bedrohte Arten wie Feldhase, Birkhahn, Schneehuhn und Waldschnepfe weiterhin bejagt werden können.
- die grausame und völlig unnötige Baujagd auf den Fuchs weiterhin erlaubt ist.
- geschützte Tierarten wie Biber, Luchs, Fischotter, Gänsesäger, Graureiher, Steinadler oder Höckerschwan jederzeit auf die Liste der bejagbaren Arten gesetzt werden können, ohne dass Volk oder Parlament etwas dazu sagen können.

- im neuen Gesetz neben dem Steinbock auch der geschützte Wolf explizit als regulierbar aufgeführt ist, und damit willkürlich zum Abschuss freigegeben wird.
- Abschüsse als Präventivmassnahme getätigt werden können, ohne dass vorgängig Schäden angerichtet oder Schutzmassnahmen wie Herdenschutz ergriffen werden müssen.
- nicht die Artenvielfalt im Vordergrund steht, sondern die Erhaltung regional angemessener Wildbestände, die dazu dienen, dass den Jägern genügend Wild zum Abschuss zur Verfügung steht.
- der Druck auf die Natur und die geschützten Tierarten zusätzlich erhöht wird.
- Schneehuhn, Waldschnepfe, Birkhahn und weitere geschützte Tierarten von ausländischen Trophäenjäger geschossen werden dürfen. Diese wildbiologisch nicht begründbare Jagd erfolgt aufgrund der Trophäe (Gehörn, Schmuckfedern, ausgestopftes Tier). So bewirbt ein deutsches Jagd-Reisebüro die Steinbock-Trophäenjagd im Wallis mit folgendem Slogan: «Bisher sind noch all unsere Gäste zum Schuss gekommen.»

Mehr Informationen zum Referendum finden Sie unter:

<https://jagdgesetz-nein.ch>





**BERNER
TIERSCHUTZ**

**Der Berner Tierschutz kümmert sich um
das Wohlergehen aller Tiere – Haustiere,
Nutztiere und Wildtiere – und bedankt sich
im Namen der Wildtiere für Ihr NEIN.**



Spenden Sie per SMS



**Senden Sie z.B.
für eine Spende von CHF 25.–
GIVE BT 25 an die Nummer 488**
Spenden von CHF 1.– bis 100.– möglich

BERNER TIERSCHUTZ

Oberbottigenweg 72 | 3019 Oberbottigen
info@bernertierschutz.ch | www.bernertierschutz.ch
031 926 64 64 | PC-Kto. 30-3305-2